

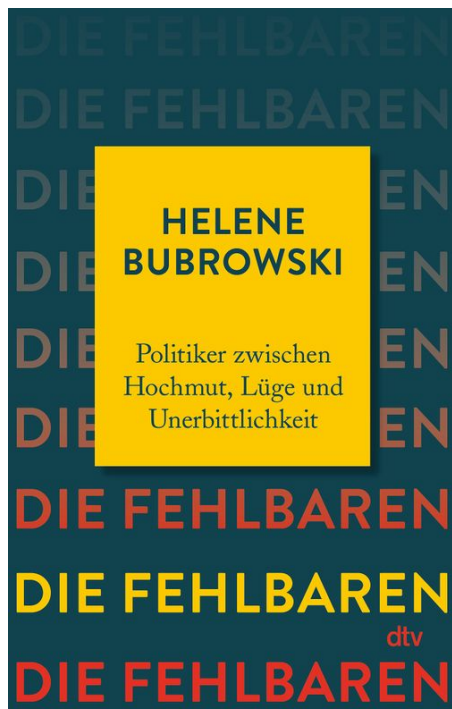
Helene Bubrowski

## Die Fehlbaren

Politiker zwischen Hochmut, Lüge und Unerbittlichkeit

*Die Glaubwürdigkeit der Politik steht auf dem Spiel*

Vertuschen. Abstreiten. Aussitzen. Salamtaktik: So gehen Politiker\*innen mit politischen Fehlentscheidungen und persönlichen Fehlritten um. Neuerdings werden Fehler auch offensiv bekannt, aber erst, wenn sie publik sind und die Kritik massiv wird. So entwickelt nicht der Fehler selbst, sondern der Umgang damit politische Sprengkraft. Die Folgen sind Politikverdruss und Misstrauen. Die Politikkorrespondentin Helene Bubrowski analysiert Fehlverhalten, Skandale und Rücktritte von Politikerinnen und Politikern. Sie zeigt klar, welche oft verschärfende Rolle die Medien haben, und skizziert, wie eine bessere Fehlerkultur aussehen kann.



Helene Bubrowski

### Die Fehlbaren

Politiker zwischen Hochmut,  
Lüge und Unerbittlichkeit

Originalausgabe Ebook  
224 Seiten

ISBN: 978-3-423-44168-1

EUR 19,99 [DE]

ET 20. April 2023



© privat

Autor\*in

### Helene Bubrowski

Helene Bubrowski, geboren 1981, ist seit 2018 Politikkorrespondentin der F.A.Z. in Berlin, zuständig für die Grünen und die Innen- und Rechtspolitik. Seit Andreas Scheuer ihr 2020 in einer Talkshow erklärt hat, warum er nichts falsch gemacht hat, liegt ihr Fokus auf dem Umgang von Politikern mit ihren Fehlern und Fehleinschätzungen.

Pressestimmen

»Ich empfehle dringend, dieses Buch zu lesen. Ein wichtiger Debattenbeitrag.«

*The Pioneer Briefing, Michael Bröcker, 3. Mai 2023*

---

»Selbstkritisch geht Helene Bubrowski mit der eigenen Zunft um, die häufig auch dann ein Ereignis skandalisiert, das dafür eigentlich keinen Anlass bietet.«

*Südwest-Presse, Gunther Hartwig, 4. Mai 2023*

---

»Helene Bubrowski ist eine profunde Kennerin des Berliner Politikbetriebes. Ihre pointierten Fallanalysen lesen sich spannend.«

*NDR Kultur, Katja Eßbach, 10. Mai 2023*

---

»Die FAZ-Redakteurin ist eine kluge und unaufgeregte Kommentatorin des politischen Berlins. In ihrer differenzierten Betrachtung belässt sie es nicht bei der Analyse von Problemen, sondern gibt Denkanstöße, wie man eine gute politische Fehlerkultur entwickeln könnte.«

*Bücher Magazin, 1. Juni 2023*

---

»Helene Bubrowski zeigt, welche oft verschärfende Rolle die Medien und soziale Netzwerke haben und wie Kirche, Strafrecht und die Start-up-Kultur die Debatte prägen. Und sie plädiert für eine neue Fehlerkultur, damit Politik glaubwürdig bleibt.«

*SWR 1, Leute, 19. Juni 2023*

---

»Bubrowski hat ihre Recherchen und Gespräche in einem fairen, mitunter gar empathischen Buch zusammengefasst.«

*Das Parlament, 26. Juni 2023*

---

»Ein gut lesbares, zeitloses Buch.«

*Deutschlandfunk, Andruck, Moritz Küpper, 24. Juli 2023*

---

»Bubrowski geht fair mit allen Protagonisten um, betrachtet beide Seiten und schafft so ein Werk, von dem man sich als Bürger wünscht, dass es für Politiker zur Pflichtlektüre wird.«

Pfaffenhofener Kurier, 7. August 2023

---

»Das Buch ist für Liebhaber der Innenpolitik und alle, denen der Hochmut in der Politik schon länger ein Dorn im Auge ist, quasi ein Geschenk des Himmels.«

Passauer Neue Presse, Felix Flesch, 24. August 2023

---

»Ein interessantes Buch, das auf Verbesserungspotenziale auf der politischen Ebene aufmerksam macht.«

Pro Zukunft, 1. Januar 2024

---

»In ihrem Buch beschreibt Helene Bubrowski einige sehr interessante Mechanismen in der Politik.«

ZDF, Markus Lanz, 20. April 2023

---

»Die Stärke von „Die Fehlbaren“ liegt darin, wie differenziert die Autorin auf ebendiese Menschen schaut. Wie sie erklärt, ohne zu entschuldigen. (...) Helene Bubrowski benennt die Probleme nicht nur, sie liefert auch Ansätze zu deren Lösung.«

Süddeutsche Zeitung, Gianna Niewel, 22. April 2023

---

»Ein wirklich tolles Buch.«

F.A.Z. Podcast für Deutschland, Omid Nouripour, 24. April 2023

---

»Ich empfehle das Buch von Helene Bubrowski. (...) Sie beleuchtet den politischen Alltag zwischen Erwartungsdruck, Shitstorms und Krisenmanagement und nimmt dabei die Perspektive von Spitzenpolitikerinnen und – Politikern ein.«

ZEIT-Newsletter Was wir lesen, Lars Klingbeil, 8. Juni 2023

---

Autor\*in Helene Bubrowski bei dtv